trauerredeschreiben.de

Liebe Familie, liebe Freundinnen und Freunde, liebe Weggefährtinnen und Weggefährten von Sabine – von unserer Bine –, danke, dass Sie heute hier sind.

Wir sind zusammengekommen, um zu trauern
und um ein Leben zu feiern, das so viel Wärme, Tatkraft und Humor in diese Welt gebracht hat.

Ich spreche als ihre beste Freundin aus Ausbildungstagen.
Seit dem ersten Stationsdienst standen wir Seite an Seite – müde, verschwitzt, manchmal überfordert, aber immer mit dem Gefühl: Zusammen schaffen wir das.
Dieses Zusammen hat Bine geprägt.
Und sie hat es uns allen geschenkt.

Bine wurde am 20. Juli 1979 in Nürnberg geboren.
Sie wurde 45 Jahre alt.
Ausgebildet zur Gesundheits- und Krankenpflegerin, arbeitete sie zwanzig Jahre auf der Inneren im Klinikum.
Sie kannte jeden Patienten beim Namen.
Sie hatte dieses kurze Innehalten an der Zimmertür, dieses „Erst zuhören, dann handeln“ – und oft wurde es schon dadurch ein bisschen leichter.

Wer Bine kannte, weiß:
Nächstenliebe war bei ihr kein Wort, sondern ein Tagesplan.
Sie sang im Stadtteilchor, Altstimme, zuverlässig wie ein Grundton.
Sie war in der Nachbarschaftshilfe die, die nicht fragte, ob es passt, sondern wann sie kommen soll.
Und wenn Spenden gebraucht wurden, stand sie mit Mehlschürze und Küchenwaage da – ihre Kuchenbasare haben so manche Aktion für die Kinderstation möglich gemacht.

Montage haben für mich immer nach Zimt gerochen.
Jeden Montag legte sie mir frische Zimtschnecken vor die Nase, mit diesem schiefen Grinsen: „Montage brauchen Zucker."
Ich habe nie widersprochen.

Zuhause war ihr größtes Glück.
Ihr Ehemann Daniel, die Kinder Luisa und Paul, ihr Bruder Michael – Sie alle waren ihr Anker und ihr Stolz.
In Ihrem Wohnzimmer wurden Brettspielabende zu kleinen Meisterschaften des Lachens, und wer verloren hat, bekam als Trost ein Extrastück Kuchen.
In den Stadtgärten hat sie Beete gezähmt und Herzen geöffnet.
Und abends kamen dann diese Sprachnachrichten mit Gutenacht-Liedern – schief manchmal, nie halbherzig.
Wer so singt, meint es ernst mit der Zuwendung.

Bine war warmherzig, tatkräftig, humorvoll.
Und sie war unerschütterlich optimistisch.
Nicht blind, sondern mutig.
Sie hat nie versprochen, dass alles gut wird.
Aber sie hat immer gezeigt, wie es besser werden kann.

Wir werden ihre ansteckende Lache vermissen.
Ihre unkomplizierte Hilfe, die schon unterwegs war, bevor man „Danke" sagen konnte.
Und diese leise Kunst, einem das Gefühl zu geben, man sei genau richtig – selbst im größten Durcheinander.

Es gibt ein Vermächtnis, das uns in die Hände gelegt wurde:
Bines handgeschriebenes Rezeptbuch, mit Kaffeeflecken und kleinen Notizen am Rand.
„Mehr Zimt, wenn Montag" steht da an einer Stelle.
Dieses Buch liegt jetzt bei Familienfeiern auf dem Tisch.
Und ich glaube, es ist mehr als ein Buch.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de

Es ist eine Erinnerung daran, wie Bine gelebt hat:
zuwendend, zuverlässig, dankbar im Alltag.

Was können wir heute tun?
Wir können ihr gerecht werden.
Indem wir zuerst zuhören und dann handeln.
Indem wir unsere Nachbarin fragen, was fehlt.
Indem wir beim Chor die Altstimme ein wenig fester tragen.
Indem wir die Stadtbeete gießen, wenn’s keiner merkt.
Und indem wir am Montag Zimtschnecken teilen – Zucker für schwere Tage.

Bine hat uns gezeigt, dass Freundlichkeit kein Zufall ist, sondern eine Entscheidung.
Dass Professionalität Herz braucht.
Und dass Humor nicht ablenkt, sondern verbindet.

Heute sagen wir: Danke, Bine.
Für jede Schicht, die leichter wurde.
Für jedes Lied in der Nacht.
Für jeden Namen, den du dir gemerkt hast.

Sie fehlt.
Aber das, was sie begonnen hat, bleibt in uns lebendig.
In unseren Stimmen, in unseren Händen, in unseren Küchen
– und in dem Mut, das Naheliegende einfach zu tun.

Bewahren wir sie so.
Und tragen wir ihr Licht weiter.

Diese Rede wurde mit trauerredeschreiben.de erstellt.Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt auftrauerredeschreiben.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de